

Verbraucherpreise steigen langsamer

Wiesbaden. Die Verbraucherpreise sind im März wieder etwas langsamer gestiegen. Die Teuerung betrug im vergangenen Monat 2,1 Prozent, wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden am Freitag mitteilte. Im Vergleich zum Februar stiegen die Preise um 0,3 Prozent. Im Februar hatte die Inflationsrate noch 2,3 Prozent betragen. Preistreiber war wie in den Vormonaten erneut die Energie, vor allem Benzin und Diesel. Energie insgesamt war im März 6,7 Prozent teurer als ein Jahr zuvor, Kraftstoffe kosteten 7,7 Prozent mehr. Ohne die rasant steigenden Energiepreise hätte die Inflationsrate im März nur 1,6 Prozent betragen.

(dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/181437.verbraucherpreise-steigen-langsamer.html>